



Verlag von E. A. Seemann in Leipzig

Nach den zahlreich eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Bildkunst

Farbige Probeblätter in Umschlag mit erläuterndem Texte.

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 1. RAFFAEL, Die Sixtinische Madonna | Bildgrösse 32 × 22,4 cm |
| 2. REMBRANDT, Die Staalmeesters | Bildgrösse 32 × 21,5 cm |
| 3. FRANS HALS, Die singenden Knaben | Bildgrösse 32 × 24,4 cm |
| 4. TIZIAN, Der Zinsgroschen | Bildgrösse 33 × 25 cm |

Preis jedes Kunstblattes 40 Pf. ord., 25 Pf. netto, 20 Pf. bar. Freixemplare 7/6 gemischt.

Ich bitte um weitere tätige Verwendung für diese farbigen Reproduktionen, die weder an Wohlfeilheit noch an Schönheit der Ausführung überboten werden können.

Leipzig, am 6. Mai 1909.

E. A. Seemann.

Soeben
erschien
in meinen
Verlage:

„Auf nach Frankreich!“

Kriegsfreiwillig bei den Dreiundachtzigern 1870/71.

Von Justus Pape.
Preis elegant gebunden

M. 3.-

Entgegen meiner sonstigen Gepflogenheit zeige ich dieses Buch einzeln an, weil ich annehme, dass auch manche Kollegen aus dem Verlage es sich bestellen werden.
Stuttgart, 1. Mai 1909. Hochachtend

Loewes Verlag Ferdinand Carl.

DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN
BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

ist in erster Linie für die Mitglieder des
Börsenvereins bestimmt.

Zur Entleihung von Büchern berechtigt sind
die Mitglieder des Börsenvereins.

Buchhändler, die dem Börsenverein nicht
angehören, können nur unter Bürgschaft
ihres Leipziger Kommissionärs oder eines
Mitgliedes des Börsenvereins, Gehilfen nur
unter Bürgschaft ihres Prinzipals, bzw.
des Leipziger Kommissionärs des letzteren,
Bücher entleihen.

Nicht-Buchhändlern ist die Benutzung der
Bibliothek und ihrer Sammlungen im Lese-
zimmer gestattet; zu einer Verleihung von
Büchern an dieselben ist die Genehmigung
des Bibliotheks - Ausschusses erforderlich.